

Prag

18. Februar 2020, Tschechische Republik

Abschaffung der Käfighaltung von Legehennen in Deutschland - Gründe und Konsequenzen -

Jörg Hartung

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Deutschland



Student dormitory

Physiology

Microbiology

Wild Biology

Chemistry

Clinic for Cattle

Anatomy

Food Hygiene Centre

Animal Nutrition

Clinic for swine,
sheep and goat

Veterinary History

UNIVERSITY OF VETERINARY MEDICINE HANNOVER

founded 1778



Campus Bischofsholer Damm

STIFTUNG TIERÄRZTLICHE HOCHSCHULE HANNOVER

GERMANY

Geschichte der Abschaffung der Käfige für Legehennen

Oberlandesgericht Düsseldorf urteilt bereits 1979:

„Hühnern wird in den Käfigen kein normales Verhalten wie Scharren, Laufen, Fliegen und Flügelstrecken ermöglicht“.

Widerspruch der Industrie – Klage.

1983 bestätigt der Gerichtshof in Darmstadt die Tierschutz-Defizite.

1999 verbietet das Bundes-Verfassungsgericht alle Batteriekäfige - ab 2010 (zwei Jahre früher als EU).

2015 folgt das Verbot der ausgestalteten Käfige aller Formen.

Folge: Ab 2025 keine Eier aus Käfigen in Deutschland. Seit 2012 keine Genehmigungen für neue Anlagen.

Alternative Haltungssysteme für Legehennen

Aufgrund des Verbots der Käfige fand eine massive Verlagerung der Eierproduktion in



Ausgest. Käfig in Kleingruppe

Alternative Systeme statt:

- **Bodenhaltung, Volierenhaltung**
(Mehrarbeit, Aufzucht, Genetik)
- **Freilandhaltung**
(Flächen, Füchse, Greifer, Anwohner)
- **Ökologische Haltung**



Bodenhaltung



Voliere



Freiland



Ökologisch

Bodenhaltung - Voliere



Bodenhaltung kombiniert mit Kaltscharraum ("Wintergarten")

Öffnungen
für Frei-
landauslauf





Freilandhaltung

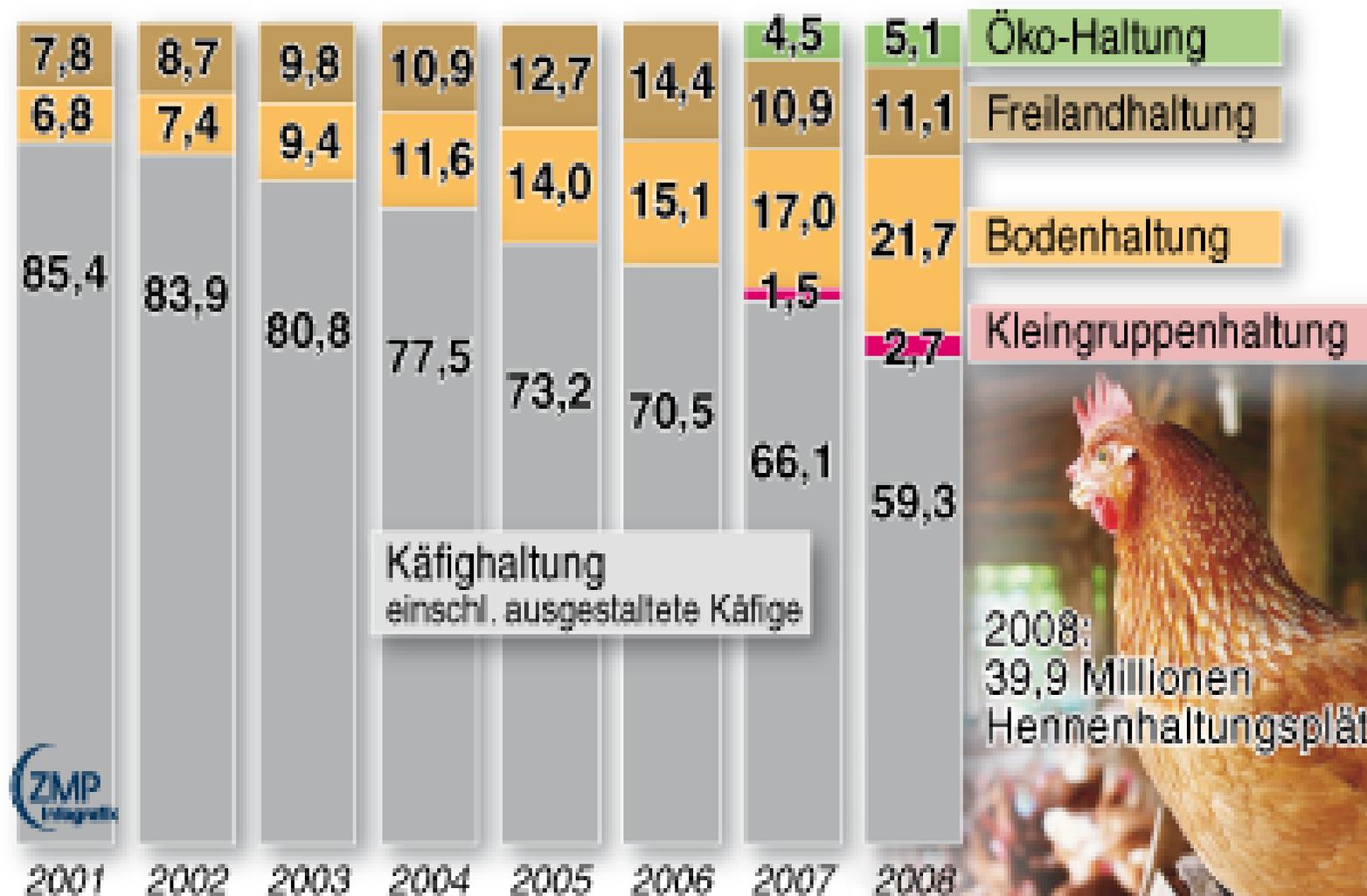


Was waren die Konsequenzen für

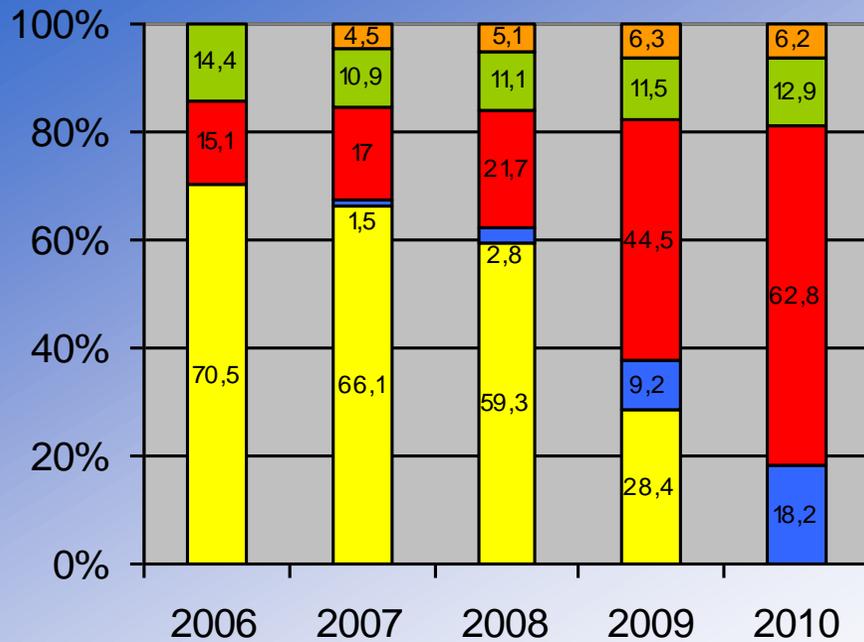
- **den Grad der Selbstversorgung und**
- **die Zahl haltender Betriebe in Deutschland?**

Legehennenhaltung in Deutschland

Anteile der Haltungformen in Betrieben mit mehr als 3.000 Plätzen in Prozent*



Haltungsplätze nach Haltungsform (in %)¹



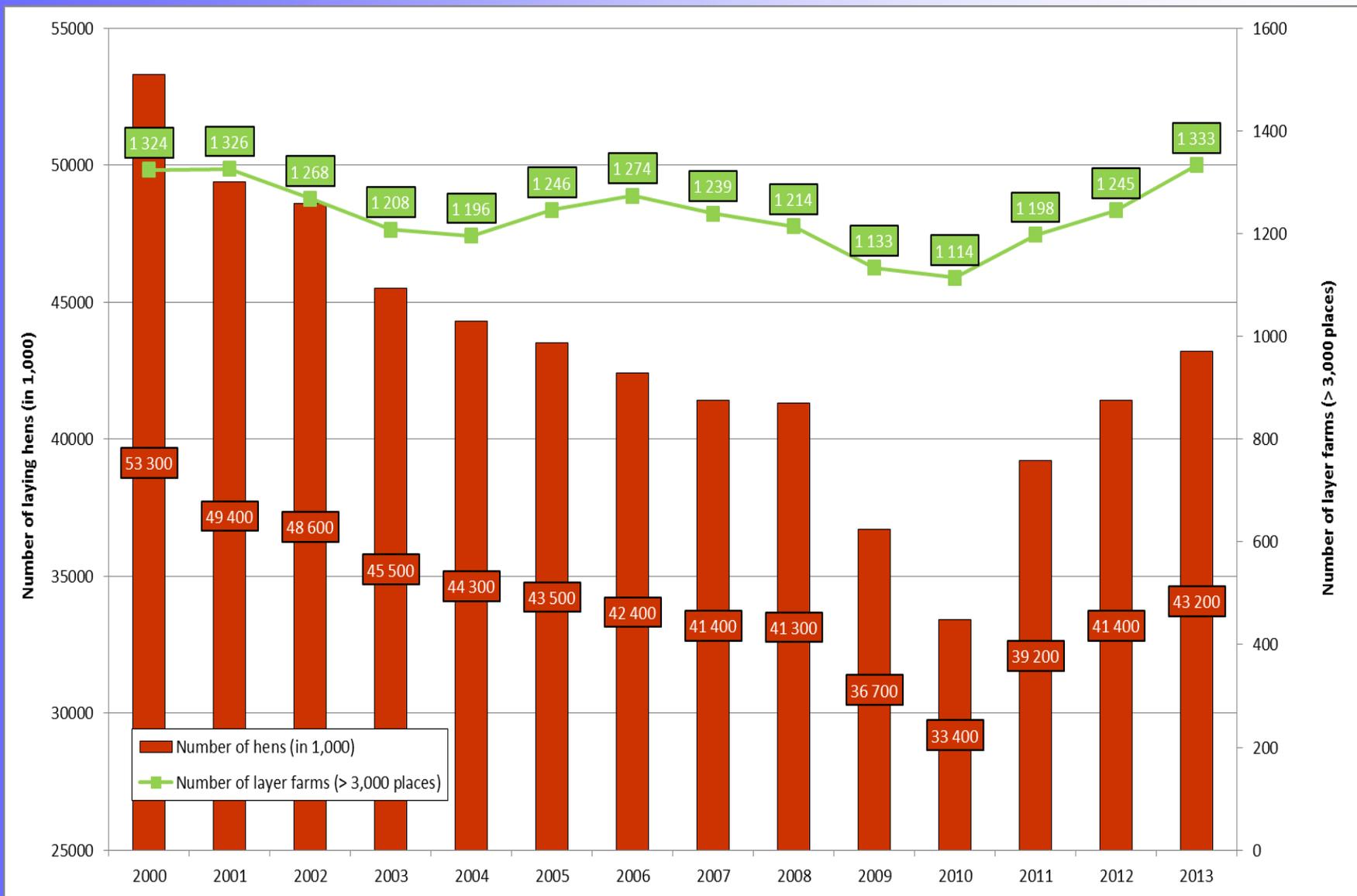
- Ökologische Erzeugung
- Freilandhaltung
- Bodenhaltung
- Kleingruppenhaltung
- Konventionelle Käfighaltung

¹) Erfasst sind alle Betriebe mit mindestens 3.000 Hennenhaltungsplätzen.
 ²) Bis 2009 einschließlich ausgestalteter Käfighaltung.
 ³) Ab 2010 einschließlich ausgestalteter Käfighaltung.
 ⁴) Bis 2006 einschließlich ökologischer Erzeugung. (Stat. BuAmt 2011)

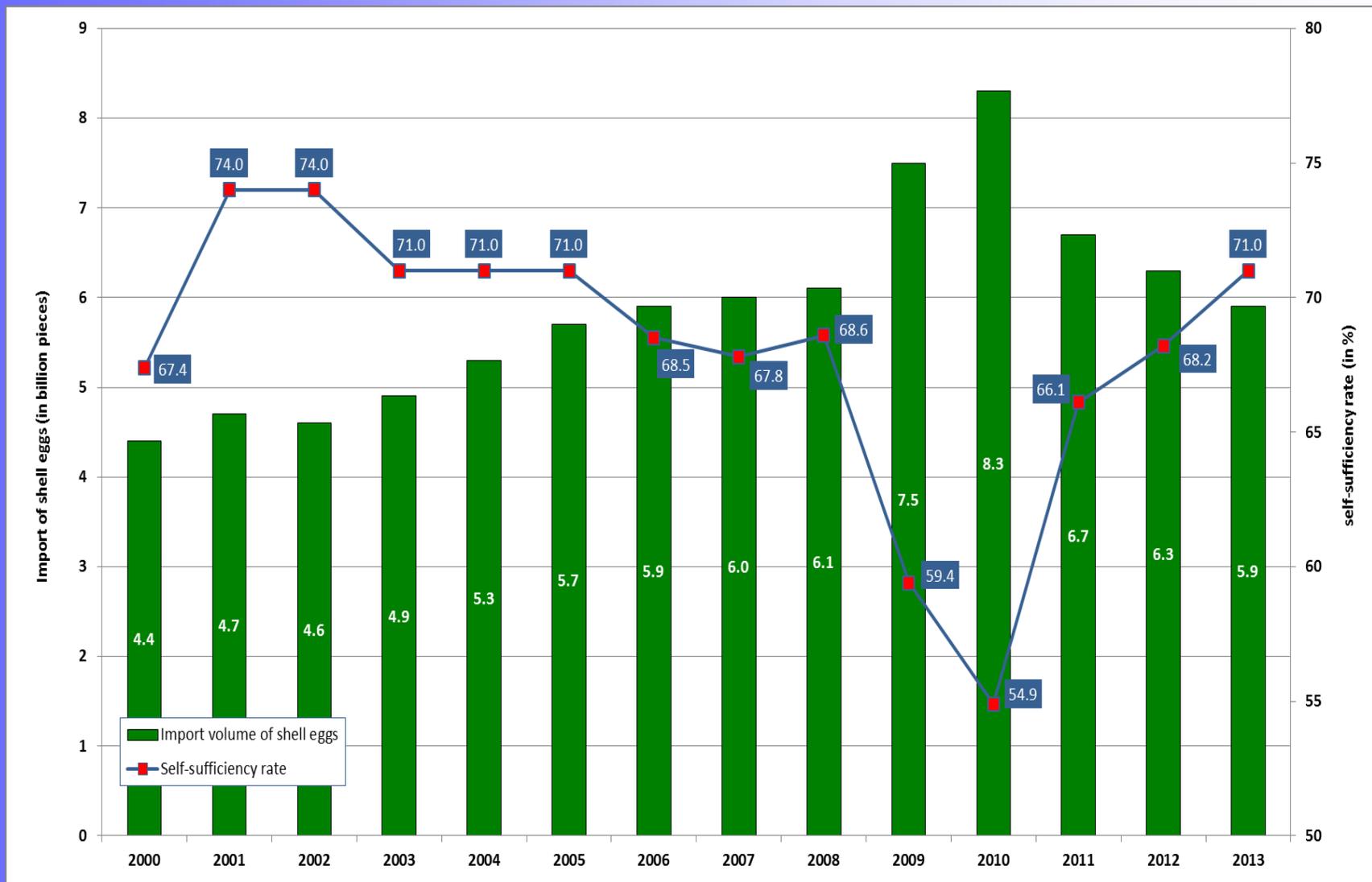
2008:
 1189 Betriebe
 mit
 39,9 Mio
 Hennenplätzen

2018: 1897 Betriebe mit 49,4 Mio Hennenplätzen

Bodenhaltung:	1078 Betriebe, 31 Mio Plätze	=	63 %.
Freiland:	577 Betriebe, 9 Mio Plätze	=	19 %.
Ökol-Haltung:	464 Betriebe, 5 Mio Plätze	=	11,5 %.
Ausg. Käfige:	102 Betriebe, 4,4 Mio Plätze	=	6,5 %.



Zahl der Legehennenhalter (Farmen > 3,000 Plätzen) und die Zahl der Legehennen in Deutschland von 2000 bis 2013 (MEG 2003, 2008, 2011, 2015). (Windhorst 2016).



Entwicklung Selbstversorgungsgrad Schaleneier – Verbrauch und Eier-Importe Deutschland von 2000 bis 2013. (MEG 2003, 2008, 2011, 2014). (aus Windhorst 2016).

Selbstversorgungsgrad 2014 – 2018 stets etwa 72 %. (Statista 2020).

Zusammenfassung

1. Das Verbot der Käfighaltung hat die deutsche Eierproduktion nicht geschädigt. Nach Erlass der Verordnung fand eine rasche Umstellung statt. Die Landwirte haben schnell gelernt, mit den alternativen Systemen erfolgreich umzugehen.
2. Die Nachfrage der Verbraucher nach sicheren, gesunden und tierfreundlich zu einem vertretbaren Preis erzeugten Eiern hat dazu beigetragen. Die Zusammenarbeit mit dem Handel ist wichtig.
3. Tierschutz wird in Zukunft in Europa und weltweit an Bedeutung gewinnen (FAO, O.I.E.-Tierschutzinitiativen, WTO).
4. Das geplante EU Tierschutzgesetz wird vermutlich eine weitere Harmonisierung und Verbesserungen bewirken.
5. Wichtig ist, dass der Erzeuger (Landwirt) faire Preise für die Produkte seiner Tiere erhält.

Mockrát děkuji

